GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

HO-LEN-COMPLEX Femi-cyl-Tropfen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behand lungserfolg zu erzielen, müssen Femi-cyl-Tropfen jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.
Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Femi-cyl-Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Femi-cyl-Tropfen beachten?
3. Wie sind Femi-cyl-Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Femi-cyl-Tropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was sind Femi-cyl-Tropfen und wofür werden sie angewendet?

Femi-cyl-Tropfen sind ein homöopathisches Arzneimittel. Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Menstruationsbeschwerden, auch mit Verstimmungszuständen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.
Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Femi-cyl-Tropfen sind ein homöopathisches Komplexmittel, das sich aus folgenden Einzelmitteln zusammensetzt: Anamirta cocculus, Ferrum metallicum, Helleborus niger, Lachesis muta, Strychnos nux-vomica, Pulsatilla pratensis.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Femi-cyl-Tropfen beachten?

Femi-cyl-Tropfen dürfen nicht eingenommen werden,
wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Femi-cyl-Tropfen ist erforderlich,
wenn der erwartete Erfolg durch die Behandlung nicht eintritt und die Beschwerden weiter fortbestehen, dann ist eine ärzliche Beratung erforderlich.

Dieses Arzneimittel enthält pro Einzeldosis (7 – 15 Tropfen) 103 - 220 mg Alkohol und darf daher Alkoholkranken nicht gegeben werden.
Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. Stillenden sowie bei Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält Lactose in geringsten Mengen. Bitte nehmen Sie Femi-cyl-Tropfen erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Kinder:
Die Anwendung von Femi-cyl-Tropfen bei Kindern unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Zu Beginn der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln kann es zu einer vorübergehenden Verschlimmerungen der bestehenden Beschwerden kommen (Erstverschlimmerung). In einem solchen Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittel-Prüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Bei Einnahme von Femi-cyl-Tropfen mit anderen Arzneimitteln:
Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind keine bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit
Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln während der Schwangerschaft und Stillzeit Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Daten über die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor.
Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.
Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit einem Arzt.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:
Femi-cyl-Tropfen haben keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.
Bitte beachten Sie den Alkoholgehalt von 35,2 Gew.-% .

3. Wie sind Femi-cyl-Tropfen einzunehmen?

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 2 - 3 mal täglich 7 - 15 Tropfen.
In akuten Fällen kann die Einnahmehäufigkeit auf 5 - 10 Tropfen jede halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 x täglich, erhöht werden.

Die Tropfen sollte man am besten unverdünnt oder mit wenig Wasser (1/2 Teelöffel) einnehmen und einige Zeit im Mund belassen. Die Einnahme sollte unabhängig von den Mahlzeiten erfolgen.

Die Anwendungsdauer richtet sich nach dem vorliegenden Krankheitsbild. Sollte innerhalb einer Woche keine Besserung eintreten oder sich die Beschwerden verschlimmern, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

Die Anwendung von Femi-cyl-Tropfen bei Kindern unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Wenn Sie eine größere Menge Femi-cyl-Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten:
Bisher wurden keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von Femi-cyl-Tropfen vergessen haben
Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorige Anwendung vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Bisher wurden keine Nebenwirkungen bekannt.
Wie alle Arzneimittel können Femi-cyl-Tropfen Nebenwirkungen haben, die nicht bei jedem auftreten müssen.
Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie sind Femi-cyl-Tropfen aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern. Das Behältnis fest verschlossen halten.
Nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder lagern (Fernseher, Computerbildschirme, Mikrowellenherde).

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Femi-cyl-Tropfen enthalten:
Die Wirkstoffe sind: 1 g (= 24 Tropfen = 1,06 ml) enhält 0,15 g Anamirta cocculus Dil. D4, 0,15 g Ferrum metallicum Dil. D8, 0,125 g Helleborus niger Dil. D4, 0,125 g Lachesis muta Dil. D10, 0,15 g Strychnos nux-vomica Dil. D6, 0,15 g Pulsatilla pratensis Dil. D4.

Die sonstigen Bestandteile sind:
Ethanol, gereinigtes Wasser (Gesamtethanolgehalt 35,2 Gew.-%) ; Lactose in geringsten Mengen.

Wie Femi-cyl-Tropfen aussehen und Inhalt der Packung:
Nahezu farblose und klare Lösung in braunen Glasflaschen mit Schraubverschluß und Tropfeinsatz
Packungsgrößen: 30 ml, 50 ml

Trübungen sind ohne Einfluss auf die Wirksamkeit.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Pharma Liebermann GmbH
Hauptstr. 27
D-89423 Gundelfingen
Tel.: 0049-9073-958930
Fax.: 0049-9073-9589355
E-Mail: info@pharma-liebermann.de

Z.Nr.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im
Dezember 2009